

Herzlich willkommen zum virtuellen Informationsabend

der Maria-Leo-Grundschule in Berlin Pankow



Schön, dass Sie da sind. Wir freuen uns, Ihnen heute unsere Schule vorzustellen – und vielleicht auch ein Stück unserer Haltung zu zeigen, was Lernen und Gemeinschaft für uns bedeuten.



Ablauf

1. Kurze Vorstellung unserer Schule
2. Beantwortung Ihrer Fragen aus dem Chat

Weitere Fragen?

- www.maria-leo-grundschule.de
- E-Mail

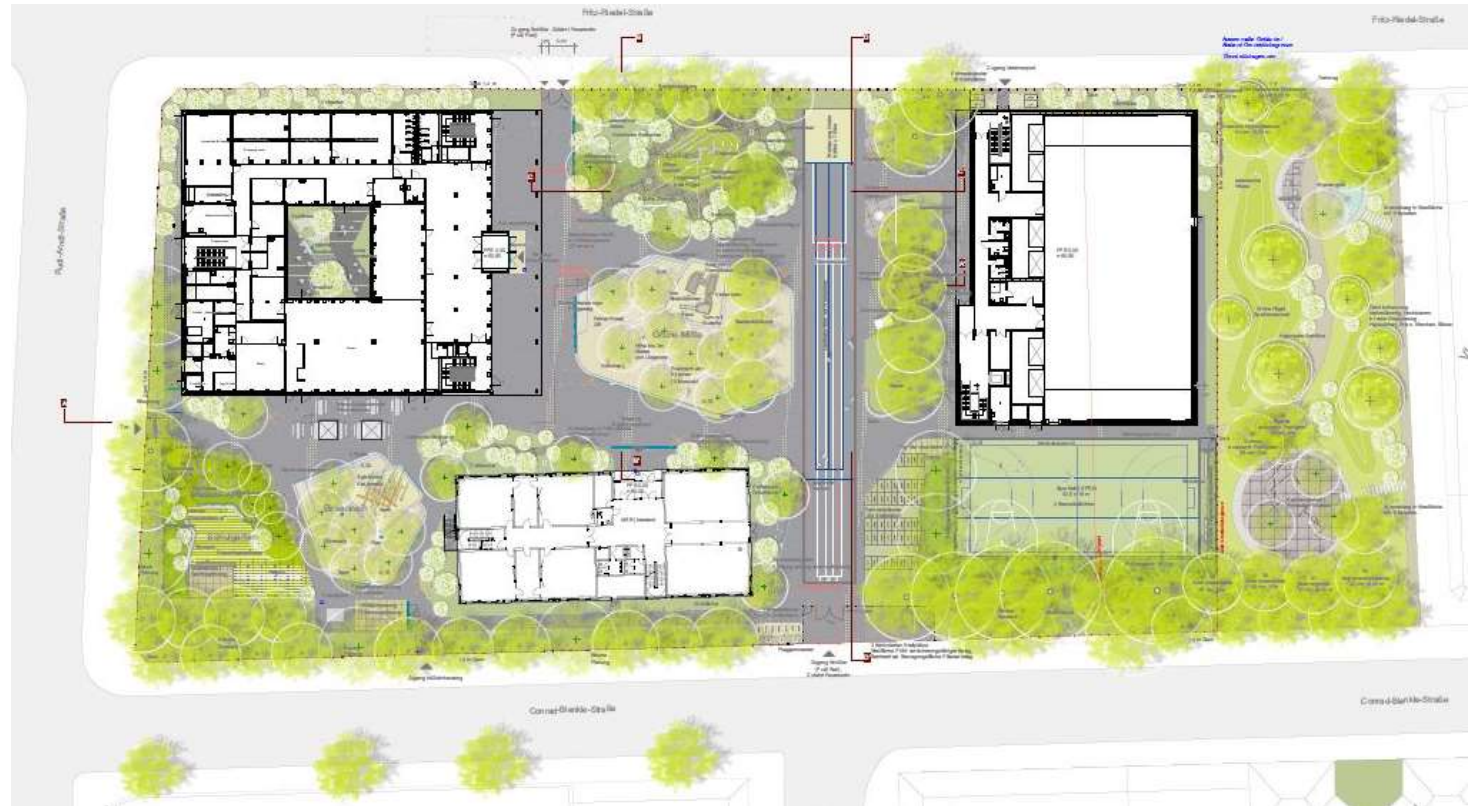
Maria-Leo-Grundschule

eine Schule im Aufbau

- Start als Filiale der Grundschule im Blumenviertel im Schuljahr 2018/2019 im Gymnasium am Europasportpark mit zwei ersten Klassen
- Schuljahr 2019/2020 Umzug ins MEB mit vier Klassen
- eigenständige Grundschule 03G48 seit 2020 mit ca. 260 Schüler:innen, 2021 Spatenstich unseres Schulneubaus
- Fertigstellung des Schulneubaus August 23
- aktuell 17 Klassen, 425 Schüler:innen
 - 9 Mikroklassen (1/2/3)
 - 8 Makroklassen (4/5/6))
- SL, stellv. SL, koord. Erzieher, 22 Erzieher:innen, 34 Lehrer:innen, 0 Referendar:innen, 6 Schulhelfer:innen, 1 Schulsozialarbeiter, 1 Hausmeister, 2 Sekretärinnen, 1 Verwaltungsleiter, 3 Honorarkräfte, 2 ehrenamtl. AG-Leiter:innen, 3 FSJler:innen
- Schulneubau ermöglicht circa 450 Schulplätze in 18 Klassen



Unser Campus



2026/2027

- 80 Lernanfänger:innen aus Einzugsgebiet
- in 9 Mikroklassen circa 73 Plätze
- Entscheidung über die Schulplatzvergabe liegt bis zur Einschulung beim Schulamt
- Mutterschule: Grundschule im Blumenviertel – dort stehen bei Bedarf zusätzliche Plätze zur Verfügung.
- Antrag auf Umschulung in eine andere Grundschule
- <https://www.berlin.de/sen/bjf/service/formulare/schul-123-aufnahme-andere-grund-oder-gemeinschaftsschule.pdf>



Maria-Leo-Grundschule

eine Lernhausschule

Was macht unsere Schule so besonders – und wie lernen Kinder bei uns?



Wie füllen wir das nun mit Leben – unser Schulprogramm

- entwickelt sich mit Aufbau der Schule immer weiter
- Arbeitspapier Schulprogramm auf Homepage

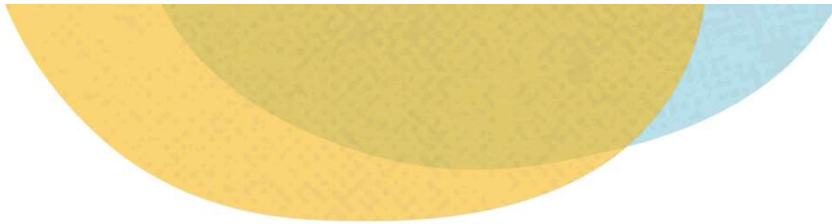


“

Wir wollen Ihre Kinder
einladen, ermutigen,
inspirieren, sich als kleine
Weltentdecker:innen auf den
Weg zu machen.

”





Unser Schulprogramm – Lernen. Leben. Verantwortung übernehmen.

Unsere Leitidee

Wir begleiten Kinder dabei, Verantwortung für ihr Lernen, ihre Mitmenschen und ihre Umwelt zu übernehmen.

Unser Lernkonzept

Lernhaus-Struktur: Kinder lernen in altersgemischten Jahrgängen („Mikro“ 1–3, „Makro“ 4–6).

Level-Up-Konzept: Individuelle Lernwege – vom *Explorer* zum *Expert*.

Brückenbuch: Persönliches Lern- und Reflexionstool für Ziele, Feedback und Selbstverantwortung.

Coaching & Lerninseln: Begleitete Eigenlernzeiten zur Förderung von Selbstständigkeit und Selbstwirksamkeit.

Unser Miteinander

Maria-Leo-Parlament & Kinderhausmeister:innen: gelebte Demokratie im Schulalltag.

Leo-Club & Leo-Krea-Tag: Raum für Kreativität, Bewegung und gemeinsames Forschen.

Finger-am-Puls-Teams: Kinder gestalten Schule aktiv mit.

Feste & Rituale: z. B. *Fest des letzten Glöckchens*, *Leo-Lächelmomente*, *Mutmurmeln*.

Unsere Haltung

Lernen in **Verantwortung, Freiheit und Gemeinschaft**.

Inklusion, Nachhaltigkeit und kulturelle Bildung prägen unser Handeln.

Demokratische Schulentwicklung: Entscheidungen werden gemeinsam mit Schüler:innen, Eltern und Kolleg:innen getroffen.

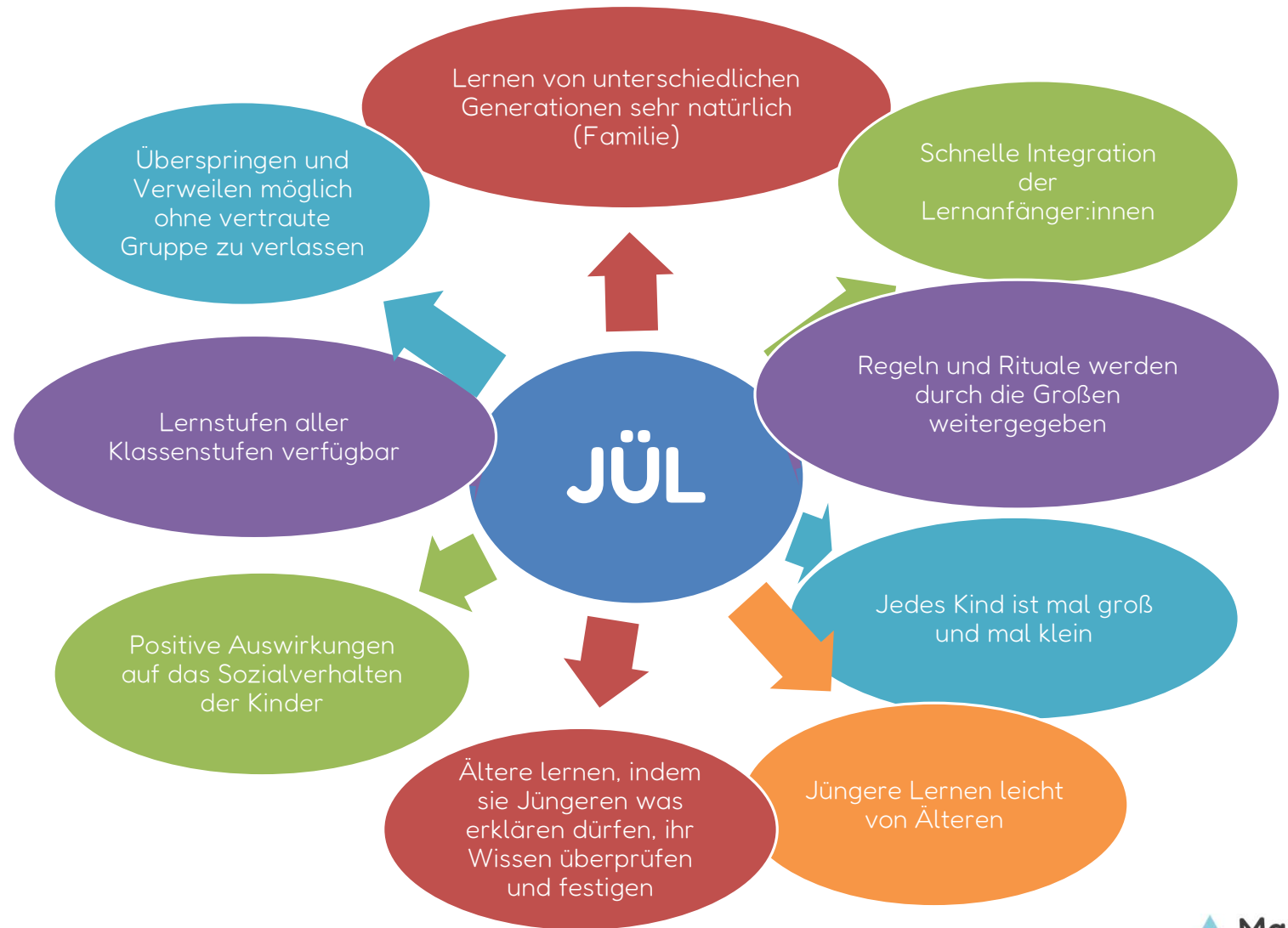
🏆 **Ausgezeichnet mit dem Deutschen Schulpreis 2025**

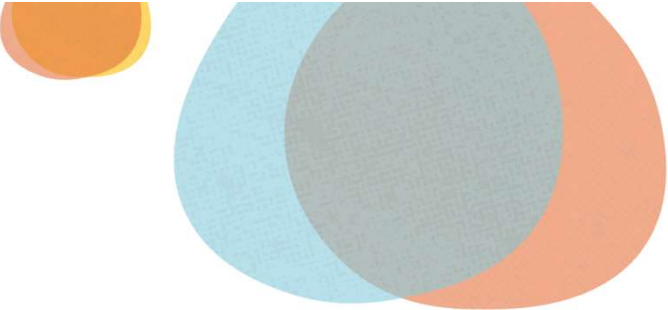
Für gelebte Beteiligung, Selbstwirksamkeit und eine Lernkultur der Verantwortung.

JÜL

in allen Klassen
unserer Lernhäuser

Altersmischung als
Lernchance – Kinder
lernen miteinander und
voneinander.





Pädagogische Leitideen unserer Schule

Lernen in Verantwortung – nach den Grundsätzen Maria Montessoris, weitergedacht für eine staatliche Gemeinschaftsschule der Gegenwart.

Am Kind orientiert:

Wir nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit wahr – mit seinen Bedürfnissen, Interessen und seinem individuellen Lernrhythmus.

Lernprozesse selbst gestalten:

Freie Wahl der Arbeit, forschendes Lernen und eigenverantwortliches Handeln prägen den Unterrichtsalltag.

Miteinander lernen:

Soziales Lernen, Kooperation und gegenseitige Unterstützung sind zentrale Bestandteile unseres Schullebens.

Vorbereitete Lernumgebung:

Räume, Materialien und Strukturen sind so gestaltet, dass sie zum Entdecken, Üben und Reflektieren anregen.

Pädagog:innen als Lernbegleiter:innen:

Lehrkräfte unterstützen, beobachten und fördern – sie schaffen Orientierung und Raum für Wachstum.

Individuelle Förderung und Inklusion:

Alle Kinder lernen gemeinsam – entsprechend ihrer Fähigkeiten und Voraussetzungen.

Lernen mit Struktur:

Klare Abläufe, sichtbare Regeln und eine wertschätzende Feedbackkultur geben Sicherheit und Orientierung.

Lernentwicklung statt Ziffern:

Leistungsrückmeldungen erfolgen kontinuierlich, Ziffernnoten erst ab Klasse 5 (bei Übergangswunsch nach Klasse 4 auch ab Klasse 4).

Schulprogramm / Schulkodex

- Schulkodex der gesamten Schulgemeinschaft
- Demokratiebildung im Klassenrat und Maria-Leo-Parlament



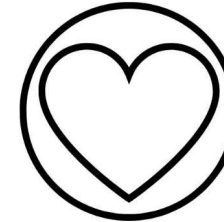
Wir sind ...

friedlich



Wir sagen ruhig und höflich, was wir uns wünschen.
Wir hören auf Stopp.
Wir tragen im Schulhaus unsere Hausschuhe.
Wir spielen und kämpfen im Sportunterricht fair.
Wir halten uns an die Regel, dass wir auf dem Schulgelände das eigene Handy oder andere ähnliche Geräte nicht nutzen.

freundlich



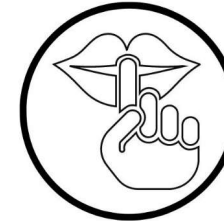
Ich behandle andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.
Wir halten den Schulhof, das gesamte Schulgebäude inklusive der Toiletten sauber.
Wir gehen sorgsam mit eigenem und fremden Material um.
Wir sind pünktlich.
Wir begrüßen uns im Schulhaus.

langsam



Auf den Treppen, in den Fluren und in den Räumen gehen wir langsam.
Wir beachten auch in der Mensa die Wohlfühlregeln.
Wir räumen gemeinsam in Ruhe alles auf, was wir benutzt haben.

leise



Wir reden im Schulhaus in normaler Lautstärke.
Im Unterricht verhalten wir uns so, dass alle ungestört lernen können.
Während der Unterrichtsstunden reden wir auf den Fluren und in den Foren besonders leise, um andere nicht zu stören.

Lernen in den Lernhäusern

- Kinder bringen zwei Haltungen mit auf die Welt: Neugierde und Entdeckerfreude, dafür muss Lernen bedeutsam sein, Kinder lernen durch Dünger im Gehirn
 ↳ Lernen in Projektzeiten
- Lernen erfolgt auf individuellen Lernwegen (jedes Gehirn ist anders)
 ↳ Lernen nach Wochenplänen, Lernwegen

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
7.45		offener Anfang			
8.30		Tageseinstieg: Singsalasing, Klassenrat, ...		Leo-Krea-Tag	
9.00	Lernweg / Projektzeit 1	Denkzeit Coaching	Musik Sport Kunst		
9.45					
10.30	Frühstücks- und Bewegungspauseband - Bibliothek geöffnet 3, 4				
10.55		Input Ma /Deu * / Schw ** ***			
11.35					
12.15	Mittags- und Bewegungspauseband (Pausendisco) 3, 4				
13.15	Mobile (Förder- und Forderband)	Briefing OK!	Mobile Maria-Leo- Parlament	Input Ma/Deu * **/ Eng ***	Briefing OK!
14.15			OK!		

Parallel finden 1: ergotherapeutische und 2: logopädische Angebote statt.
 3: Spielausleihe geöffnet, wenn SuS dies selbstständig organisieren (System Pfandkarte).

4: Mittwochs findet in der 1. und 2. Hofpause die Kindersprechstunde bei unserer Schulsozialarbeiterin statt. Dienstag bis Donnerstag können in der 1. Hofpause die Konfliktlots*innen aufgesucht werden.

Stundenplan Makro

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
7.45		offener Anfang			
8.30		Tageseinstieg: Singsalasing, Klassenrat, ...			Leo-Krea-Tag Werkstätten
9.00	Lernweg / Projektzeit / Inputs				Musik Sport Kunst
9.45					
10.30	Frühstücks- und Bewegungspauseband - Bibliothek geöffnet				
10.55	Lernweg / Projektzeit / Inputs		Denkzeit Coaching		
11.35					
12.35					
13.15	Mittags- und Bewegungspauseband (Pausendisco)				
13.55		OK! Leo-Club für die Makros	Club-Band / Lernwegszeit Nawi-Forscherclub, Maria-Leo-Parlamente, Schreibcoaching, Konfliktlots:innenausbildung. Digitale Drehtür...		OK! Leo-Club für die Makros
14.40					
15.20	OK! Leo-Club für die Makros				

Lernen in Projekten und auf individuellen Lernwegen

Selbstständig. Aktiv. Im eigenen Tempo.

- **Vertiefendes Lernen:**
In projektorientierten Lernzeiten setzen sich Kinder intensiv mit bekannten Inhalten auseinander, entdecken neue Zusammenhänge und entwickeln eigene Fragestellungen.
- **Beobachten und Begleiten:**
Lernbegleiter:innen beobachten genau, wo jedes Kind steht, und passen Materialien, Aufgaben und Lernpläne individuell an.
- **Freie Wahl und Verantwortung:**
Kinder entscheiden selbst über
 - ihr Material,
 - ihre Lernpartner:innen,
 - ihren Lernort (Tisch, Teppich, Klassenraum oder Forum) und
 - das Tempo, das sie für ihre Arbeit benötigen.



Lernen in Projekten und auf individuellen Lernwegen

- **Gemeinsames Lernen in Vielfalt:**
Kinder mit und ohne Förderbedarf, schneller und langsamer Lernende, arbeiten gemeinsam – selbstständig, aktiv und auf Augenhöhe.
- **Verbindliche Strukturen:**
Freiheit braucht Regeln:
Begonnene Arbeiten werden beendet, andere Kinder nicht gestört. So entstehen Ruhe, Konzentration und Verantwortung füreinander.
- **Planvolles Lernen:**
Schüler:innen lernen, ihre Zeit bewusst zu nutzen, eigene Ziele zu formulieren und ihren Lernweg zu reflektieren. Ihre Vorhaben und Fortschritte halten sie im Brückenbuch fest.



Unser Brückenbuch

Mein Ziel der Woche	
Montag,	  
Dienstag,	  
Mittwoch,	  
Donnerstag,	  
Freitag,	  
Ich habe mich so verhalten, dass alle ungestört arbeiten konnten.	
  	
Wort / Satz der Woche	
 _____ _____ _____ _____ _____	
☐ lesbar ☐ richtig geschrieben ☐ Wortarten erkannt ☐ Rechtschreibregeln beachtet	
☒ Mitteilungen für/von Eltern	
	

Mein schönster Moment:	
Ich habe diese Woche gelernt,	
Ich bin stolz, weil	
Unterschrift Eltern: _____	

Wochenrückmeldung	
	
	

Unser Brückenbuch

Mein Ziel der Woche:
Ich möchte viel schaffen.

Montag, 25.9.

Dienstag, 26.9.

Mittwoch, 27.9.

Donnerstag, 28.9.

Freitag, 29.9.

Wort / Satz der Woche
Die Ente schwimmt auf dem See.

Auswertung:
☒ leserlich geschrieben
☒ richtig abgeschrieben
☒ Wortarten erkannt
☒ Rechtschreibtrick:

☒ Mitteilungen für/von Eltern

25.9.2023

Am Samstag war ich bei einem Musical. Das Musical hieß Alles wie verhext. Am Sonntag war mein Onkel da. Am Sonntag war ich auch noch bei meiner Freundin Johanna. Das war mein Wochenende.

Wochenrückmeldung:

Liebe Marla,

langsam gewöhnen wir uns an unser neues Schulhaus und die ganzen Veränderungen.

Gerne hilfst du anderen Kindern und kannst Dinge gut erklären. Auch den Morgenkreis hast du sicher moderiert. Danke!

Du kommst mit den neuen Lernwegen gut zurecht und hast schon die ersten Lernzielpläne beendet. Super! 😊

Ich wünsche dir ein schönes Wochenende!

Deine Frau Achtelek

Brückenbuch - DiLer

Lernziel 3.2.2 - Lange und kurze Vokale

Ich schreibe Wörter mit lang klingendem i mit -ie und kann Wörter mit zwei hintereinandestehenden Konsonanten richtig trennen.

11	S. 41	Wörterbuch	✓
12	S. 41	Entscheide -i oder ie	✓
13	S. 41	Fehler markieren	✓
14	S. 42	Wörter bilden	✓
15	S. 42	Doppelkonsonanten markieren	✓
16	S. 42	eigene Wörter mit ck und tz	✓
17	S. 43	Schreibweise „Sommer“	✓
18	S. 43	Neues gelernt	✓
19	S. 43	Arbeitsblätter verglichen	✓
20	S. 43	Das habe ich gelernt	✓

Aufgaben zur Übung

Mathematik - Level 4

TS: 1, 2, 8

1000+

1000-

1000

100

10

1

Mathematik - Level 3

Lernziel 3.3 - Stellenwerte 28.000

Ich kann Hunderter, Zehner, Einer im Geldmengenwert als Zahlenwert und in der Stellenwerttafel darstellen und lesen und kann Platzhalterungen in der Stellenwerttafel verstehen.

1	S. 44	Nr. 1-3	✓
2	S. 44	Hunderter, Zehner, Einer	✓
3	S. 44	Hunderter, Zehner, Einer	✓
4	S. 44	Hunderter, Zehner, Einer	✓
5	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
6	S. 44	Hunderter, Zehner, Einer	✓
7	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
8	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
9	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
10	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
11	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
12	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
13	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
14	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
15	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
16	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
17	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
18	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
19	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓
20	S. 44	Spill Geldmengenwert	✓

Mein Ziel der Woche: Ich lese ein Leise

Montag 25.9.23

Dienstag 26.9.23

Mittwoch 27.9.

Donnerstag 28.9.

Freitag 29.9.

Wort / Satz der Woche

Wörter Wörter Wörter

Klassensprecherin

Auswertung:

☒ Lesetisch geschrieben

☒ richtig abgeschrieben

☒ Wortarten erkannt

☒ Rechtschreibtricks beachtet

Mitteilungen für/von Eltern:

Wochenplan 3

25. September bis 29. September

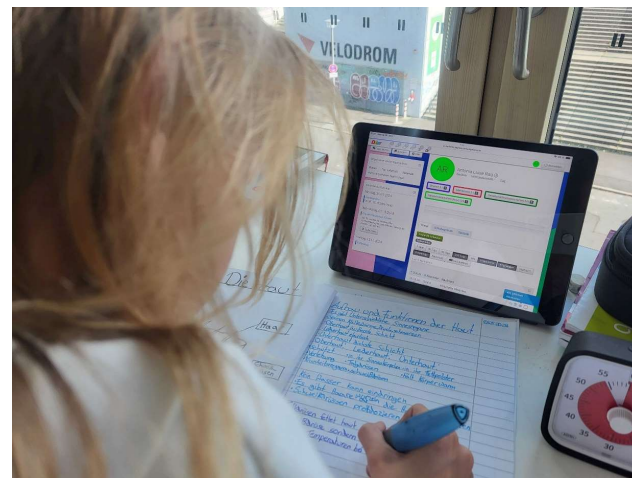
Fach	Inhalte	fertig
Deu	Deutsch A Alphabet	✓
	Leseraupenweg	✓
	Wörterklinik	✓
Ma	Mathe-Lernweg	✓
	Einmaleins-Booklet	✓
	1000er Leporello	✓
HA	Anton-App	✓

Meine Woche: Meine Wörter Meine Wörter Meine Wörter

Supper Mein Mein Mein Mein

gut gut gut gut gut

Unterschrift Eltern: X ja



Brückenbuch Makro

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
22.9.25	23.9.25	24.9.25	25.9.25
Wochenplanung	Nawi einföhrung	Mathe diagnostick	Diagnostick Ilea
Morgenkreis	Nawi einföhrung	Erde Input	LW
Schreibzeit	Einföhrung deutsch LW	Denkzeit / LW / Coaching	LW
Mathe einstieg	LW		Lesezeichen
Lesezeichen	Input Englisch		LW



Wir lernen in Projekten

Eigenverantwortlich. Selbstständig. Verknüpft.

- **Projektgebundene Lernzeiten**
Im Mittelpunkt steht das eigenverantwortliche und selbstständige Lernen. Kinder arbeiten an vielfältigen Aufgabenstellungen, die sich auf das jeweilige Leit- oder Projektthema beziehen.
- **Individuelle Wege des Lernens**
Die Aufgaben werden in selbst gewählter Reihenfolge, Kooperationsform und – teilweise – mit selbst gewählten Materialien bearbeitet. So entstehen individuelle Lernwege innerhalb eines gemeinsamen Themas.
- **Fächerübergreifend denken**
Inhalte der Rahmenlehrpläne für Deutsch und Mathematik werden projektorientiert eingebunden und mit Sach-, Kunst- oder Bewegungsthemen verknüpft. So erleben Kinder Lernen als sinnstiftendes Ganzes.

Wir lernen in Projekten



A: 24/25

- Ich, Du und das große Wir!
- Mit allen Sinne: Fühl mal, riech mal, schau mal!
- Es war einmal ... Die Welt der Märchen
- Wie die Zeit vergeht
- Wo die wilden Tiere leben - Weltatlas der Tiere
- Gesund und munter
- Wasserforscher unterwegs: Wir ergründen das nasse Element!
- Willkommen im alten Rom - Geschichte zum Anfassen / Von der Schiefertafel zum Tablet: Schule früher und heute

B: 25/26

- Mein Platz in unserer Schule
- Und was machst du so? Berufe unter der Lupe
- Weihnachtsgeheimnisse aus aller Welt
- Im Rhythmus der Zeit
- Lesereise - Wir entdecken das Bücherland
- Wie die Zahlen in die Welt kamen. Eine Entdeckungsreise
- Spurensuche: Woher kommt mein Lieblingessen?
- Die Dinos sind los

C: 26/27

- Meine Klasse und ich - gemeinsam sind wir stark
- Abenteuer Weltraum: Eine Reise zu fernen Welten
- So unterschiedlich leben und wohnen wir
- Mit dem Kalender unterwegs
- Donnerwetter: Was passiert da am Himmel?
- Geheimnisvolle Zeichen: Wie die Schrift in die Welt kam
- Wir werden immer größer - Das Wunder des Lebens
- Kleine Pfoten, große Herzen: Die bunte Welt der Haustiere



Vorbereitete Lernumgebung und Arbeit mit den Materialien

Ein Raum, der zum Lernen einlädt.

- **Offener Anfang**

Am Morgen betreten die Kinder eine *vorbereitete Umgebung* – einen Lernraum, der Orientierung und Freiheit zugleich bietet.

- **Gestaltete Lernräume**

Unsere Lernumgebungen wirken gepflegt und geordnet. Materialien sind für die Kinder frei zugänglich und regen zum eigenständigen Arbeiten an.

- **Ästhetik und Sinneserfahrung**

Maria Montessori bezeichnete ihre Materialien als „*Schlüssel zur Welt*“. Sie sind ästhetisch gestaltet, sprechen mehrere Sinne an und laden zum aktiven Tun ein.

- **Einmalig und wertvoll**

Jedes Material ist in der Regel nur einmal pro Klasse vorhanden – das unterstreicht seinen Wert und fördert achtsamen Umgang. Die Anschaffung dieser Materialien ist kostenintensiv und gelingt nur durch die Unterstützung unseres engagierten Teams und des Fördervereins.

- **Gemeinsam ermöglichen**

Unser *Lehrmittelspendenfonds* hilft, diese besondere Lernumgebung zu bewahren. Engagierte Mitglieder und Unterstützer:innen sind herzlich willkommen!



Auf dem Weg zur “Musikalischen Schule”

„Bildung durch Musik ist das Ziel“ – für alle Kinder.

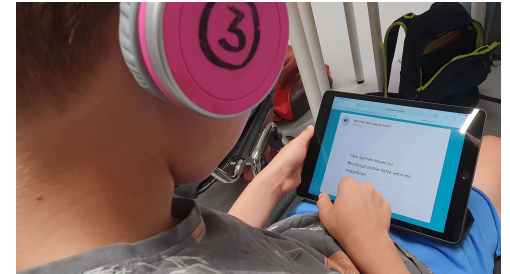
- Zwischen der **Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**, der **Daniel-Barenboim-Stiftung** und der **Maria-Leo-Grundschule** besteht ein gemeinsamer Kooperationsvertrag.
- **Musik als Teil des Schulalltags**
Ein kompletter Zug unserer Schule erhält **Instrumentalunterricht** – eingebettet in den rhythmisierten Stundenplan.
- **Teilhabe für alle**
Musikalische Bildung soll kein Privileg sein, sondern ein selbstverständlicher Bestandteil ganzheitlicher Bildung. Sie stärkt Konzentration, Gemeinschaft, Ausdruckskraft und Selbstvertrauen – unabhängig von Herkunft oder Voraussetzungen.

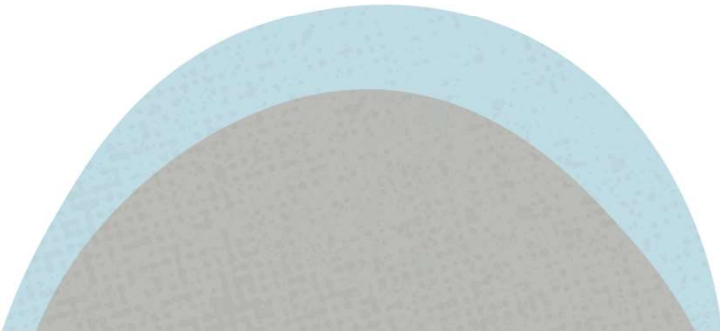
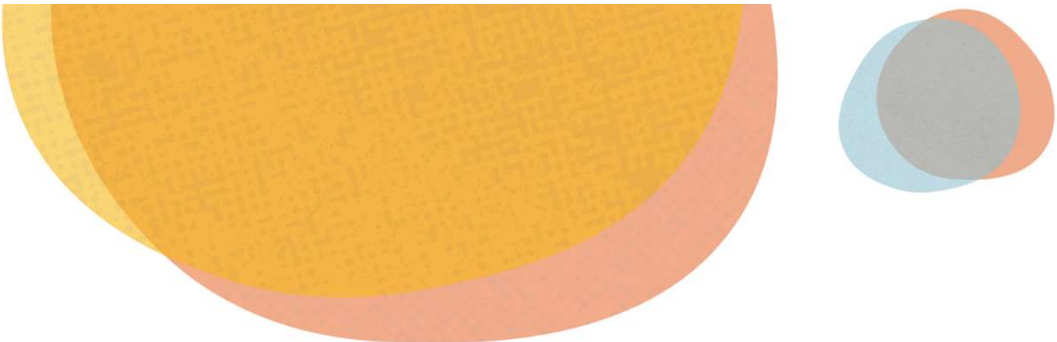


... eine ganz normale Schule

...
mit Regeln und Routinen,
mit Schwimmunterricht, Pausen und Frühstück,
mit Hausschuhen, Mensa und Mittagessen,
mit Klassenrat, Wochenplänen und Förderverein,
mit Fördern und Fordern, Traditionen und Festen,
mit Religion oder Lebenskunde, AGs und Sport,
mit Kooperationen, multiprofessionellen Teams und
viel Wertschätzung,
mit Medienbildung und Lern- und Leistungskultur,
mit eFöB, OK!-Vertrag und einem offenen Anfang,
mit Level-Up-Konzept und Maria-Leo-Parlament –

... also mit allem, was Schule eben braucht, um ein guter Ort für Kinder in der Gemeinschaft zu sein.





**Wir bedanken uns für Ihre
Aufmerksamkeit!**



Ihre Fragen

